

AUSBILDUNGSSEMINAR

Die EMOTIONAL-KYBERNETISCHE WIRBELSÄULEN- und KÖRPER- BEHANDLUNG

nach Dr. Ewald Töth



Wirbelsäulen- und Gelenksbeschwerden müssen nicht sein!

Die emotional-kybernetische Wirbelsäulenbehandlung ist ein von Dr. Ewald Töth entwickeltes ganzheitliches Behandlungssystem, das den gesamten Bewegungsapparat, die inneren Organe, die Rezeptoren, das Nervensystem sowie die mental-emotionalen Zusammenhänge des Menschen umfasst. Diese Therapieform ist eine für den Patienten befreiend und gefühlsintegrierend wirkende dynamische Behandlungsmethode für Wirbelsäule, Gelenke, Muskulatur und Organ-Reflexzonen. Sie stellt eine sanfte Alternative zur Chiropraktik und eine auf das emotionale, energetische und mentale System erweiterte Form der Osteopathie dar.

- Hypermobiles (Überbewegliches) wird stabilisiert
- Blockiertes wird unter Verwendung des morphokybernetischen Feldes und der Muskel-Rezeptorsteuerung auf sanfte Weise manuell befreit

Bei folgenden Krankheitsbildern und Beschwerden wird die emotional-kybernetische Wirbelsäulen- und Körperbehandlung eingesetzt:

- ☉ Wirbelsäulenschmerzen
- ☉ Wirbelsäulenverkrümmungen
- ☉ Bandscheiben-Kompressionssyndromen
- ☉ Ischiasbeschwerden
- ☉ Neuralgien (Nervenschmerzen)
- ☉ Gelenkschmerzen und Bewegungseinschränkungen
- ☉ Muskelverspannungen
- ☉ Hüftgelenkerkrankungen
- ☉ Beckenschiefständen
- ☉ Beinlängendifferenzen
- ☉ Schulter-Arm-Syndrom (Schmerzen und eingeschlafene Hände)
- ☉ Kopfschmerzen
- ☉ Migräne
- ☉ Störungen im Zahn- und Kieferbereich
- ☉ Schwindel
- ☉ Tinnitus (Ohrgeräuschen)
- ☉ Funktionellen Störungen des Magen- und Darmbereichs
- ☉ Beschwerden in der Herzregion
- ☉ Atemeinschränkungen (Beklemmungen)
- ☉ Knie- und Sprunggelenksstörungen
- ☉ Regelblutungen
- ☉ Hormonellen Störungen

Diese Krankheiten können entstehen durch:

- ☉ Äußere Einwirkungen
- ☉ Stürze, Unfälle
- ☉ Überbelastungen
- ☉ Nächtliches „Verlegen“
(durch eine im Schlaf entspannte Muskulatur kann es zu Gelenksverschiebungen kommen)

- ☉ Geburten
- ☉ Innere, biochemische Einwirkungen
- ☉ Übersäuerung der Muskulatur (Falsche Ernährung und Stress führen zu Muskelverspannungen und damit zu diversen Fehlstellungen)
- ☉ Schädigende Informationen, die von den Reflexbögen, welche von belasteten Organen zum Rückenmark führen, weitergeleitet werden (Hierdurch kann es zu Verkrampfungen in den dazugehörigen Muskelpartien kommen)
- ☉ Mental-emotionale Einflüsse (Angst, Stress, Wut, Trauer und Schmerz führen zu Muskelverspannungen und Wirbelsäulen- und Gelenksfehlstellungen)
- ☉ Beeinträchtigung der Steuerkreise des Gehirns, der Rezeptoren, der Sehnen und der Muskulatur (z.B. durch unpassendes Schuhwerk, nicht physiologische Bewegungsabläufe, mentalen und emotionalen Stress, Medikamente, Nikotin, Alkohol, Drogen, Narkosen sowie Vergiftungen direkt durch Nahrungsmittel oder indirekt durch Darmtoxine)
- ☉ Energiestörungen und Energiedefizite
- ☉ Gestörte Narben etc.

Die ganzheitliche Sichtweise zu diesen Krankheitsbildern:

- Der Knochen wird von der Muskulatur bewegt
- Die Muskulatur wird vom Gehirn über die Rezeptoren gesteuert
- Das Gehirn und die Rezeptoren werden von mentalen und emotionalen Einflüssen gesteuert

Daher ist es sinnlos zu versuchen, den Knochen manual-therapeutisch in die richtige Stellung zu bringen. Solange Störfelder wie emotionale Spannungen, gestörte Narben und Übersäuerung die Muskulatur blockieren, wird eine manuelle Therapie kaum – oder aber nur kurzfristig – zu dem gewünschten Ergebnis führen.

Behandlungsablauf

A) Diagnostik

1. Eingehende Diagnostik des Zustandes des gesamten Bewegungsapparates
2. Säure-Basen-Testung
3. Reflexsystem-Diagnostik
4. Emotionale Trigger-Punkt-Diagnostik
5. Erfassung der gestörten Wirbelsäulenzonen und deren Organzugehörigkeiten
6. Entschlüsselung der Informationen der Körpersprache

B) Behandlung

1. Störfeldausschaltung (z.B. Narbenstörfelder)
2. Entsäuerung der Muskulatur mittels Einnahme einer Basen-Mineral-Mischung
3. Aufbau des morphokybernetischen Therapiefeldes
4. Emotional-kybernetische Entladung der Muskulatur (Die Muskelgruppen werden durch eine spezielle Grifftechnik, eine morphokybernetische Energiefeld-Steuerung sowie Atemarbeit unter aktiver Mitwirkung des Patienten von übermäßigen emotionalen Spannungen befreit)
5. Reflexzonenbehandlung
6. Lösung der Muskelverspannungen sowie Regulierung der inneren Organfunktionen über Ohrreflex-, Fußreflex-, und neurolymphatische Zonen
7. Regulierung der Gehirnrezeptoren, Sehnen und Muskelsteuerungskreise (Durch eine bestimmte Grifftechnik und das morphokybernetische Energiefeld werden die Spindelrezeptoren in der Muskulatur und die Golgi-Rezeptoren in den Sehnen wieder ins Gleichgewicht gebracht und harmonisiert.)
8. Sanfte manuelle Lösung von Verspannungen der Muskulatur unter Einwirkung des morphokybernetischen Therapiefeldes und mit Hilfe von Bewegungsdynamik.
9. Der Patient erhält zur Nachbehandlung als Hausaufgabe spezielle Übungen, die dazu dienen, die Muskulatur an die neue Situation anzupassen.
10. Ein entspannendes und erholsames warmes Basenbad von 30 bis 60 Minuten ist empfehlenswert, um die therapeutischen Veränderungen zu integrieren.

Das Morphokybernetische Feld – was ist das?

Das Morphokybernetische Feld ist ein formbildendes, die materielle Struktur beeinflussendes, steuerndes und regulierendes Energiefeld, das jeder Mensch im Prinzip besitzt. Alle Nervenimpulse und Gehirntätigkeiten werden primär über morphische Matrixfelder gesteuert. Dr. Ewald Töth lernte diese Technik bei den Shaolin Mönchen in Asien und entwickelte eine überprüfbare und lehrbare Methode, die therapeutisch sehr effizient eingesetzt werden kann: die Morphokybernetik. Ärzte und Therapeuten, die diese Ausbildung haben, sind in der Lage, über das körpereigene morphische Feld ein vertrauensvolles, kommunikatives Energiefeld aufzubauen und so direkt regulierend und harmonisierend auf den Regelkreis von Gehirn, Rezeptoren, Muskeltonus und den emotionalen Bereich des Patienten therapeutisch einzuwirken.

Behandlungsergebnisse

Durch den ganzheitlichen Therapieansatz werden nicht nur die Wirbelsäule, das Kiefergelenk, Atlasverschiebungen, Beckenschiefstände etc. korrigiert, sondern es wird vor allem dafür gesorgt, dass wieder gut funktionierende Bewegungsabläufe hergestellt werden.

☉ **Gerades Becken**

☉ **Elastische, wohlgeformte Wirbelsäule**

Freie Wirbelkörper mit freien Nerven und Bandscheiben.

☉ **Optimal funktionierende Organsteuerung**

Die freie Wirbelsäule sorgt für eine optimale Funktion der Organe- wie Darm, Magen, Lunge, Herz, Bauchspeicheldrüse, Gebärmutter, Prostata und Blase, optimale Steuerung des vegetativen Nervensystems.

☉ **Entlastung des Kiefergelenkes, der Halswirbelsäule und des Schultergürtels**

Hierdurch werden chronische Lymphstauungen beseitigt.

☉ **Verbesserung der Funktion der Sinnesorgane**

Positive Auswirkung auf die Gesichtsnerven, was dazu führt, dass Störungen in den Nasennebenhöhlen, den Augen und Ohren (Hörprobleme), Gleichgewichtsstörungen, Schwindel, Kopfschmerzen, Migräne etc. zum Verschwinden gebracht werden.

☉ **Bewusstseinsentwicklung**

Der Patient bekommt außerdem Einblicke in die Inhalte seiner Krankheitssituation, d.h. er erfährt, was ihm sein Inneres über seinen Körper sagen will. Nach der Behandlung breitet sich ein angenehmes, wohliges und entspanntes Gefühl im ganzen Körper aus – man fühlt sich plötzlich in seinem eigenen Körper wieder ganz zu Hause. Nach mehreren Therapien entwickelt er wieder ein wunderbares, harmonisches Körperbewusstsein.

Zielgruppe:

Die Teilnahme an diesem Seminar ist Ärzten, Heilpraktikern, Dipl. Krankenschwestern/-pflegern, Therapeuten und Masseuren vorbehalten.

Veranstalter: AKADEMIE FÜR GESUNDHEIT UND BEWUSSTSEINSBILDUNG

der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Quantenmedizin und Bewusstseinsforschung, www.quantenmed.at

Referent: Dr. med. Ewald Töth

Ärztlicher Direktor des Gesundheitszentrums Dr. Ewald Töth in Baden bei Wien, Wissenschaftlicher Leiter der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Quantenmedizin und Bewusstseinsforschung, www.licht-quanten.com, www.bewusst-gesund-sein.at